

Im tiefen Keller

Text:

Karl Müchler, vor 1802

Musik:

Ludwig Fischer
(1802)

Bass Solo

Piano

Langsam

1. Im tie - fen Kel - ler sitz ich hier bei
2. Mich plagt der Dä - mon, Durst ge-nannt doch
3. Al - lein mein Durst ver-mehrt sich nur bei

7

ei - nem Fass voll Re - ben bin fro-hen Muts und las - se mir vom al - ler - bes - ten um ihn zu ver - scheu - chen, nehm'ich mein Rö - mer-glas zur Hand und lass_ mir Rhein- wein je - dem vol - len Be - cher, das ist die lei - di - ge Na - tur der echt - en Rhein- wein-

12

ge - ben. Der Kü - fer zieht den He - ber vor ge-hor - sam mei - nem Win - ke reicht rei - chen. Die gan - ze Welt er - scheint mir nun in ro - sen-ro - ter Schmin - ke, ich - ze - cher; Doch tröst ich mich, wenn ich zu - letzt vom Faß zu Bo - den sin - ke, ich

17

mir das Glas, ich halt's em - por und trin - ke, trin - ke, trin - ke. 2. Mich könn - te nie - mand Lei - des tun und trin - ke, trin - ke, trin - ke. 3. Al - ha - be kei - ne Pflicht Ver - letzt ich_ trin - ke, trin - ke,

sf

p

pp